



Herbsttagung des Bundesfachverbands umF

„Gut vernetzt - wo steht die Arbeit mit jungen Geflüchteten?“

08.-09. November 2021 in Frankfurt/Main und digital

Die diesjährige Herbsttagung des Bundesfachverbands umF steht unter dem Motto „Gut vernetzt - wo steht die Arbeit mit jungen Geflüchteten?“. Sie stellt neben aktuellen Themen aus der Praxis der Arbeit mit (unbegleiteten) minderjährigen Geflüchteten vor allem die Vernetzung in den Vordergrund.

Durch sinkende Fallzahlen vor Ort, damit Abbau von Strukturen und Expertise, Einzelkämpfer*innentum und coronabedingten Wegfall von Arbeitsgruppen und Fachgremien hat die Vernetzung vor Ort gelitten. Wir wollen gemeinsam schauen, was es wo (noch) gibt und wovon wir auch überregional profitieren können und wie wir gute Strukturen stärken können?

Im Fokus steht zudem die Situation von jungen volljährigen Geflüchteten, da dies eine stetig wachsende Gruppe mit ganz eigenen Bedarfen und Voraussetzungen für Betreuung und Beratung ist. Mehr noch als bei minderjährigen greifen hier aufenthaltsrechtliche und jugendhilferechtliche Aspekte ineinander und bestimmen den Alltag von Jugendlichen und Betreuungssettings. Die Reform des SGB VIII hat Care Leaver in den Blick genommen und damit ergeben sich auch für die Zielgruppe der ehemaligen UMF Änderungen.

Die Tagung findet als eine Hybridveranstaltung statt, 50-60 Teilnehmende haben die Möglichkeit vor Ort dabei zu sein, andere können digital teilnehmen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des AMIF Projektes „Vom Willkommen zum Ankommen - Kindgerechte Aufnahme unbegleiteter Minderjähriger“ statt.

Die Herbsttagung richtet sich an Mitarbeitende von Jugendämtern, Träger der Jugendhilfe, Beratungsstellen, Vormund/innen und andere Personen, die mit minderjährigen Geflüchteten arbeiten. Ihr Ziel ist zudem die bundesländerübergreifende Vernetzung zwischen Fachkräften.

Corona: Im Haus am Dom gilt aktuell (23.09.2021) die 3G-Regelung. Wir bitten trotzdem darum, dass sich ALLE Teilnehmenden jeweilig vor Beginn der Veranstaltung (Montag und Dienstag) zur Sicherheit aller selbst testen.



Programm

Montag, 8. November 2021

-
- 15.00** Ankommen und Anmeldung im Tagungshaus mit Stehkafee
-
- 15.30** Begrüßung und Eröffnung der Tagung
-
- 15.45** Rückblick und Ausblick: Aktuelle rechtliche und politische Entwicklungen in der Arbeit mit jungen Geflüchteten
-
- 16.00** Vernetzung und Austausch für eine parteiliche Praxis: Erfahrungen aus der Jugendhilfepraxis in Hessen – Fragen, Forderungen, Thesen
(Irmela Wiesinger, Thomas Fedrich, Petra Pfänder und Henning Wienefeld - Tagungsvorbereitung Hessen)
-
- 16.45** Pause
-
- 17:00** Aktuelle Fragen und Herausforderungen anhand von Afghanistan, Familienzusammenführung, Identitätspapierbeschaffung. Austausch-, Frage- und Antwortrunde (Ulrike Schwarz, Juristin)
-
- 18.00** Aufbruch zum Abendessen in Eigenregie
-
- 19:30** flying start des Erfahrungsaustausch in der Bar des „Motel One“
-



Dienstag, 09. November 2021

-
- 09.00** Begrüßung, Einführung in die Tagung, 2.Teil (Zusammenfassung/ Transfer aus erstem Tag)
Digitales Ankommen
-
- 09.30** Fachvortrag und Diskussion: „SGB VIII Reform und Care Leaver – was verändert sich?“ (Susanne Achterfeld, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.B. DIJuF)
-
- 10.30** Pause
-
- 11.00** **Fachforum 1:** Junge Volljährige – Kooperationen, Austausch, Vernetzung und Selbsthilfe im Übergang (André Kranich Care Leaver e.V Hessen, Lina Romero Perez Jump Düsseldorf)
- Fachforum 2:** Best practice: Netzwerke psychosozialer Beratung (Bettina Stein, FATRA e.V. Frankfurt)
- Fachforum 3:** (digital) Kooperation und Vernetzung zwischen Fachkräften zum Schutz von Minderjährigen vor Handel und Ausbeutung (Verena Keck ecpat Deutschland)
-
- 13.00** Mittagessen
-
- 14.00** Podium: Kooperationen zur Unterstützung und Ermächtigung junger Geflüchteter im Spannungsfeld Jugendhilfe und Asyl- und Aufenthaltsrecht (Jonathan Leuschner - Rechtsanwalt Frankfurt, Maria Bethke - Diakonie Hessen, Anne Breuer - Kinderschutzbund, ehrenamtliche Vormundin, André Kranich - Hephata e.V.)
-
- 15.30** Pause
-
- 15.45** Vortrag: Zwischen Flucht und Ankommen, Rolle der Fachkräfte als „Masters of Transition“ (Prof. Dr. Elisabeth Rohr, Uni Marburg)
-
- 16.30** Ausblicke und Blitzlichter zum Abschluss der Tagung: Schlussfolgerungen und Forderungen
-
- 17.00** Ende der Tagung



Bundesfachverband
unbegleitete
minderjährige
Flüchtlinge

Übernachtung:

Motel One Frankfurter-Römer,
Berliner Str. 55,
60311 Frankfurt a.M.

Gepäck kann auch schon vor 15:00 Uhr an der Rezeption des Motel One abgegeben werden, der Zimmerbezug ist nach Kapazität schon möglich, aber nicht garantiert. Regulärer Check-In nach Ende des Tagesprogramms möglich.

Tagungshaus:

Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt a.M.

Förderung:

Eine Veranstaltung der Projekte

[Fokus – Perspektiven junger Geflüchteter im Kontext neuer gesellschaftlicher und rechtlicher Diskurse](#),
finanziert durch die Aktion Mensch, die Freudenbergstiftung und die UNO-Flüchtlingshilfe und

[Vom Willkommen zum Ankommen](#), finanziert aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds.

